

24. XII. 1915

Weihnachtsfeier im k. k. Landwehr- marodenhause Nr. 2 in Wien.

Am 22. d. fand im k. k. Landwehrmarodenhause Nr. 2 in Wien, 5. Bezirk, Siebenbrunnengasse Nr. 37, eine erhebende Weihnachtsfeier für die Verwundeten und Kranken der Anstalt statt. Als Gäste hatten sich eingefunden: Oberst Fuchs, Kommandant des Ersatzbataillons des k. k. Landwehrinfanterieregiments Nr. 24, vom Ministerium für Landesverteidigung Oberst Sinesl und Major Berger, weiter Oberstleutnant Nisser und zahlreiche Offiziere und Aerzte. Nach einer vom P. Nechtler abgehaltenen Andacht richtete der Kommandant des Landwehr-

marodenhauses Regimentsarzt Dr. Julius Fürtz nach Begrüßung der erschienenen Ehrengäste herzliche Worte an die seiner Pflege anvertrauten Soldaten. Nach Absingung der Volkshymne fand die Bescherung statt, zu der reichliche Spenden von Frau Oberst Sinesl, Frau Major Berger, Frau von Barnegg-Samarsti, Frau Janowitzer und von der Wiener Zuckerbäckergesellschaft beigezeichnet worden waren.

Um das Gelingen der schönen Feier hatten sich die Gattin des Kommandanten Frau Anny Fürtz sowie die freiwillige Aufsichtsdame des Marodenhauses Fräulein Lilly Herzl besondere Verdienste erworben.